



NRW/Dortmund. Die weltweit tätigen Bezirksapostel kommen mit ihren Helfern nach Dortmund: Die Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen ist Ende November Gastgeber der zweiten Internationalen Bezirksapostelversammlung in diesem Jahr. Höhepunkt wird ein Gottesdienst in Essen sein, den Stammapostel Jean-Luc Schneider am Sonntag, den 26. November 2017 halten wird.

In einem Rundschreiben an alle Kirchenmitglieder informierte Bezirksapostel Rainer Storck am letzten Sonntag über die Bezirksapostelversammlung International. Diese findet am 23. Und 24. November in Dortmund statt. Bereits in den Tagen zuvor finden erste Besprechungen statt, unter anderem die Bezirksapostelversammlung Afrika. Zum Abschluss tagt am Montag zudem das Internationale Finanzkomitee.

„Zur Bezirksapostelversammlung erwarten wir neben unserem Stammapostel Jean-Luc Schneider alle Bezirksapostel und Bezirksapostelhelfer weltweit in Dortmund“, schreibt Bezirksapostel Storck. Das sind 17 Bezirksapostel sowie elf Apostel, die ihnen als Helfer zu Seite stehen.

Gottesdienst am Sonntag in Rüttenscheid

Abschluss und Höhepunkt der Bezirksapostelversammlung wird der Gottesdienst sein, den Stammapostel Jean-Luc Schneider am 26. November 2017 in der Neuapostolischen Kirche in Essen-Rüttenscheid halten wird.

Seine Predigt werden viele Tausend neuapostolische Christen in Nordrhein-Westfalen und den betreuten Gebieten in Europa live per Satellitenübertragung mitverfolgen. Auch die kranken Kirchenmitglieder, die keine Gottesdienste mehr besuchen können, werden per Telefon und Internet angeschlossen sein.

Chorkonzert zum Frieden

Am Samstag findet bereits ein Konzert in der Kirche Essen-Rüttenscheid statt. Das festliche Chorkonzert steht unter dem Motto „Verleih uns Frieden gnädiglich“. Gestaltet wird es vom Be-

zirkschor, dem Männerchor und dem Frauenchor des Bezirks Essen. Zudem werden auch die Kinder Stücke vortragen.

Für Konzert und Gottesdienst werden Karten ausgegeben, da die Plätze in der Kirche in Rütten-scheid begrenzt sind.

Organisatorische Herausforderung

Die Kirchenverwaltung bereitet die mehrtägige Tagung bereits seit Monaten vor. So gilt es Fahr-dienste für die Besucher zu planen, die am Flughafen und Bahnhof ankommen. Zudem müssen die Tagungsräume technisch vorbereitet werden, da die Besprechungen teils mehrsprachig in Deutsch, Englisch und Spanisch stattfinden. Aufwändig war teils auch die Beschaffung der Ein-reisedokumente.

Einige Bezirksapostel werden den Besuch in Nordrhein-Westfalen nutzen und sich am Sams-tagnachmittag die Arena in Düsseldorf mit der angeschlossenen Messe anschauen, wo das mehrtägige Treffen in etwa 1,5 Jahren stattfinden wird. So können sie sich einen Eindruck von den Dimensionen dieses Ereignisses verschaffen, zu dem mehr als 30.000 junge Menschen er-wartet werden.

ezirksapostelversammlung in Dortmund hat begonnen

Dortmund. Seit heute Morgen tagen die Bezirksapostel aus aller Welt mit ihren Helfern in Dort-mund. Um 8.30 Uhr startete die zweite Bezirksapostelversammlung International (BAVI) des Jahres. Die erste fand anlässlich des Pfingstwochenendes in Wien (Österreich) statt.

NRW/Dortmund. Stammapostel Jean-Luc Schneider, Leiter der Neuapostolischen Kirche Inter-national, und Bezirksapostel Rainer Storck, Gastgeber und Leiter der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen, begrüßten die angereisten Bezirksapostel und Bezirksapostelhelfer ges-tern im Tagungshotel. Einige der Gäste waren mehr als 20 Stunden unterwegs gewesen, um nach Dortmund zu kommen.

Tagsüber hatten bereits die in Afrika tätigen Bezirksapostel in der Kirchenverwaltung getagt. Sie waren deshalb bereits am Dienstag angereist. Für die Tagung aller Bezirksapostel reichen die Räumlichkeiten in der Kirchenverwaltung jedoch nicht aus. Deshalb findet die Bezirksapostel-versammlung am Donnerstag und Freitag, 23. und 24. November 2017, in einem Dortmunder Tagungshotel statt.

Konzert und Gottesdienst in Essen

Am Samstagmittag fahren die Bezirksapostel und Bezirksapostelhelfer nach Düsseldorf. Dort wollen die Bezirksapostel die Arena und die Messe besichtigen, in denen im Mai/Juni 2019 der Internationale Jugendtag der Neuapostolischen Kirche stattfinden wird.

Im Anschluss laden Chöre aus dem Bezirk Essen zu einem Konzert in die Kirche Rütten-scheid ein. Dort findet am Sonntag dann auch der Höhepunkt des Wochenendes statt: Stammapostel Schneider feiert dort mit allen Bezirksaposteln und ihren Helfern einen Gottesdienst.

Traditionsreiche Stadt für die Kirche

Dortmund ist ein historischer Ort für die Neuapostolische Kirche: Von 1961 bis 1975 war die Stadt Sitz der internationalen Kirche unter [Stammapostel Walter Schmidt](#). In dieser Zeit fanden hier viele Besprechungen mit den weltweit tätigen Aposteln statt. Zum Jahreswechsel lud der Stammapostel regelmäßig alle europäischen Apostel nach Dortmund ein.

Im Juni 1968 kamen erstmals in der Amtszeit von Stammapostel Schmidt alle weltweit tätigen Apostel nach Dortmund. Im Vorfeld des Jugendtags der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen fanden zahlreiche Besprechungen statt. Erstmals hatte es ein Treffen aller Apostel im Jahr 1951 unter Stammapostel Johann Gottfried Bischoff in Frankfurt gegeben.

Erste BAV in Dortmund 2010

Unter Stammapostel Richard Fehr wurden die regionalen oder internationalen Apostelversammlungen auf das Pfingstfest gelegt. So fanden in Dortmund Pfingsten 1994 und 2003 europäische Apostelversammlungen statt. Im Jahr 2003 nahmen daran acht Bezirksapostel und fünfzig Apostel teil.

[Vom 17. bis 21. März 2010](#) war Dortmund zum ersten und bislang letzten Mal Gastgeber einer internationalen Bezirksapostelversammlung – unter Leitung von [Stammapostel Wilhelm Leber](#). Damals feierten die Bezirksapostel am Mittwochabend [Gottesdienste in vielen Gemeinden Nordrhein-Westfalens](#). Der Stammapostel war in der [Gemeinde Dortmund-Mengede](#) zu Gast.

Bezirksapostelversammlung endet mit Ausblick auf Internationalen Jugendtag 2019

Dortmund. Zwei Tage lang tagten die weltweit tätigen Bezirksapostel und Bezirksapostelhelfer der Neuapostolischen Kirche in Dortmund. Ein Hauptthema war das Amtsverständnis. Am zweiten Tag stellte Bezirksapostel Rainer Storck die Planungen für den Internationalen Jugendtag 2019 vor, der in Nordrhein-Westfalen stattfinden wird.

Zu Beginn der Sitzung in Dortmund standen afrikanische Themen auf der Tagesordnung. Hierzu hatten sich die auf dem afrikanischen Kontinent tätigen Bezirksapostel [bereits am Mittwoch](#) getroffen. Ein sehr eindringliches Gebet von Stammapostel Jean-Luc Schneider für die vielen afrikanischen Gemeinden in den afrikanischen Ländern verdeutlichte, wie schwierig manchmal die sozialen, gesellschaftlichen und politischen Bedingungen in einigen Ländern sind. Der Stammapostel betete für Frieden und den Segen Gottes.

Über NAC-TV ins Bild gesetzt

Bezirksapostel John Kriel (Afrika-Süd) präsentierte seinen Amtskollegen den kircheneigenen Fernsehsender „NAC-TV“. Dreimal in der Woche strahlt dieser Sendungen aus. Rund 35.000 Haushalte in Südafrika und angrenzenden Ländern schauen regelmäßig zu. Das sind rund 80.000 Zuschauer. Gesendet werden Gottesdienste, Chor- und Orchestermusik, theologische Seminare und Schulungen für Lehrkräfte. Serien wie „Who is...“, „Know your Church“ oder „Young Peoples‘ Desk“ kommen gut an.

Im Hintergrund sind 68 ehrenamtliche Mitarbeiter im Team beschäftigt. „Wir schreiben mit NAC-TV eine absolute Erfolgsgeschichte“, ist Bezirksapostel John Kriel überzeugt. Er stellt in

Aussicht, dass in naher Zukunft ein 24-Stunden-Programm ausgestrahlt werden kann, an dem sich andere afrikanischen Landeskirchen beteiligen könnten.

Amtsverständnis als Hauptthema

Zu den wichtigsten Themen der am Donnerstag und Freitag tagenden Bezirksapostelversammlung International (BAVI) gehörte die weitere Arbeit am Amtsverständnis. Die wesentlichen bisherigen Beschlüsse hatte Stammapostel Jean-Luc Schneider [am 22. Oktober im Anschluss an einen europaweiten Gottesdienst für Amtsträger](#) vorgestellt. In Workshops vertieften die Bezirksapostel die bisherigen Erkenntnisse.

Internationaler Jugendtag

Am zweiten Tag präsentierte Bezirksapostel Rainer Storck den aktuellen Stand der Vorbereitungen für den [Internationalen Jugendtag 2019](#). Am Pfingstwochenende hatte Stammapostel Schneider das Motto „Hier bin ich“ bekanntgegeben und die Jugend aus der Welt für 2019 nach Düsseldorf eingeladen. Parallel hatte die Kirche unter www.ijt2019.org eine zweisprachige Internetseite mit grundlegenden Informationen veröffentlicht.

In der Präsentation stellte Bezirksapostel Storck auch Ergebnisse einer [repräsentativen Befragung Jugendlicher](#) vor. Eine Erkenntnis: Die jüngeren Teilnehmer des Jugendtags erwarten 2019 im Gegensatz zu den älteren Jugendlichen populäre Musikstile. Zudem bevorzugen sie Angebote mit körperlicher Aktivität. Ältere Jugendliche erwarten Musikstile, die sich im kirchlichen Kontext bereits etabliert haben. Zudem wollen sie sich stärker mit inhaltlichen Themen beschäftigen.

Dabei interessieren sich alle Gruppen gleichermaßen für die klassischen Kirchenthemen wie beispielsweise „Wiederkunft Christi“ und „Leben nach dem Tod“. Das Interesse an Gottesdiensten weist über alle Altersgruppen hinweg die höchsten Bewertungen auf.

Beiträge einreichen

Seit einigen Wochen haben nun alle Jugendlichen die Möglichkeit, [Beiträge für den Jugendtag einzureichen](#): Von Musik über Aufführungen bis hin zu Vorträgen, Workshops und Andachten sollen möglichst viele Programminhalte von den jungen Menschen gestaltet werden, so der Wunsch des Planungsstabs. Zudem können Jugendgruppen und Organisationen Stände anmelden. Das Formular steht [derzeit in Deutsch](#) und in Kürze auch in Englisch zur Verfügung.

Bezirksapostel Storck ermunterte die Bezirksapostel, in ihren Gebietskirchen für eine Teilnahme zu werben, auch wenn er sich des teils hohen Aufwands für die Anreise bewusst sei. Für die Bewerbung des Internationalen Jugendtag will die Kirche 2018 Jugendliche als Botschafter benennen, die als Gesichter des Jugendtags fungieren und auf regionalen Veranstaltungen das Großereignis ins Bewusstsein bringen.

Stände in der Begegnungshalle

In den kommenden Wochen werden sich die Bezirksapostelbereiche Gedanken machen, wie sich die einzelnen Gebietskirchen auf dem Internationalen Jugendtag präsentieren werden. Favorisiert wird ein eigener großer Stand der afrikanischen Gebietskirchen. In Europa wollen die

einzelnen Gebietskirchen beziehungsweise Länder eigene Stände in der Begegnungshalle vorbereiten.

Was für die Bezirksapostel wichtig war sind die Rahmendaten: Den Jugendlichen stehen Schlafplätze in den Messehallen zur Verfügung. Zudem gibt es von Donnerstag bis Sonntag Vollverpflegung. Im Teilnehmerbeitrag, der in Kürze veröffentlicht wird, sind auch der Zutritt zu allen Veranstaltungen sowie das Begrüßungspaket (T-Shirt, Schal, etc.) enthalten.

©NAK NRW

23. November 2017



